

Kirchgemeindenversammlung 11/2022 der röm.-kath. Kirche „Hl. Bruder Klaus“ Urdorf

Sonntag, den 20.11.2022, 10:45 Uhr, im röm. -kath. Pfarreizentrum, im Bauernacker 28,
8902 Urdorf

Teilnehmer:

Kirchenpflege:	Michele Aggiato (Präsident)	MA
	Marko Vranjic (Personal)	MV
	Deborah Alem (Finanzen)	DA
	Rokschika Thavaraja (Aktuarin)	RT

Stimmzähler/in: Leonardo Paradiso
Christine *Indnist*

Traktanden:

1. Begrüssung
 2. Abnahme des Budgets 2023
 3. Wahl eines fünften Kirchenpflege-Mitglieds
 4. Wahl eines fünften RPK Mitglieds
 5. Beantwortung von allfälligen Anfragen nach § 23 Kirchgemeindereglement
-

1. Begrüssung

Der Präsident der Kirchenpflege, Michele Aggiato, begrüsst die Anwesenden und weist auf die heutigen Traktanden hin.

1.1 Formelles

Der Präsident stellt fest, dass die Kirchgemeindeversammlung rechtzeitig, vier Wochen im Voraus, auf der Website kath-urdorf.ch sowie im Infoschrank beim Eingang publiziert wurde. Auch sind Hinweise im «Forum» erschienen.

Es sind alle Kirchgemeindemitglieder über 18 Jahre alt, unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit wahl- und stimmberechtigt. Der Präsident bittet alle Anwesenden, welche nicht wahl- und stimmberechtigt sind, auf den Stühlen an der Saalrückwand Platz zu nehmen. Die Wahl der Stimmzähler*innen erfolgt ohne Gegenstimmen.

Die Anzahl stimmberechtigter Personen beträgt demnach total 41. Das absolute Mehr wird bei 21 Personen erreicht.

Gestützt auf Paragraph 32 KGR bietet sich nun die Gelegenheit für die Anwesenden Ordnungsanträge, wie beispielsweise die Streichung und Änderung eines Traktandenpunktes, zu stellen. Da keine Anträge gestellt werden, erfolgt stillschweigend die Annahme der Traktandenliste.

2. Abnahme des Budgets 2023

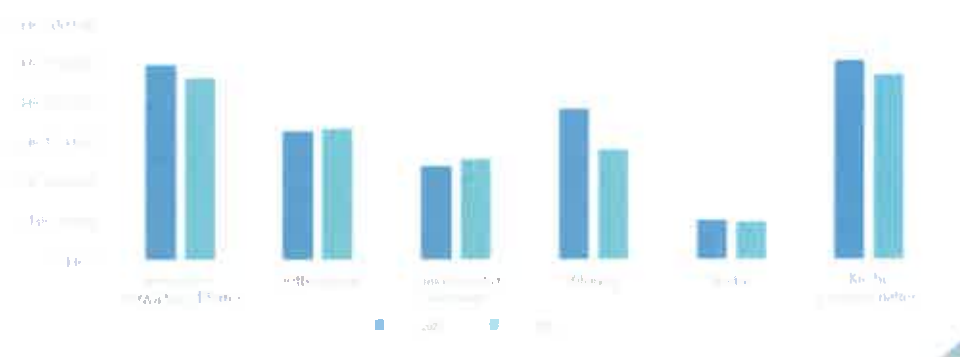
Deborah Alem (DA) stellt das Budget 2023 vor. DA erläutert, dass der zu erwartende Steuerertrag gemäss den von der Steuerabteilung der politischen Gemeinde erhaltenen Zahlen gegenüber 2022 höher ausfallen soll. Vor allem die Gewinnsteuer bei den juristischen Personen sowie auch das Einkommen der natürlichen Personen werden sich positiv entwickeln. Der Steuerfuss bleibt beim präsentierten Budget unverändert bei 11%.

Tabelle «Distribution des Aufwandes»

	Budget 2023	Budget 2022
Behörden, Verwaltung Pfarrei	- 248'818.00	- 232'000.00
Gottesdienst	- 164'322.34	- 167'704.00
Diakonie und Seelsorge	- 119'461.00	- 128'171.00
Bildung	- 192'025.00	- 141'178.00
Kultur	- 50'490.00	- 48'679.00
Kirche Liegenschaften	- 252'750.71	- 234'780.00

Deborah Alem erwähnt, dass es in den Bereichen Behörde, Verwaltung Pfarrei eine Abweichung von 7.25% gibt. Im Bereich Seelsorge gibt es eine Abweichung von -6.8% und im Bereich Bildung eine Abweichung von 36%.

Tabelle «Aufwand»

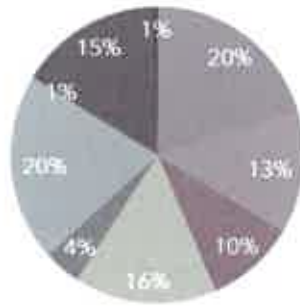


Der Aufwand ist bei fast allen Bereichen ähnlich geblieben.

Bei der Bildung gab es eine Abweichung, da die Kirche neue Mitarbeitenden eingestellt hat.

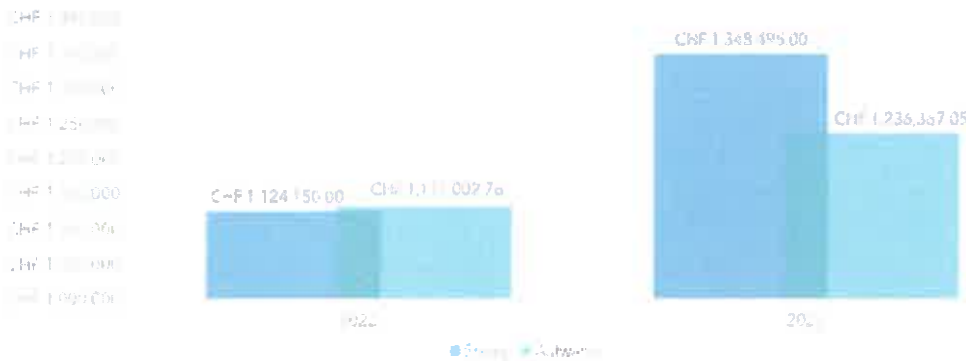
Diagramm «Verteilung der Einnahmen»

- Behörde
- Bildung
- Gemeindeförderung
- Gottesdienst
- Kultur
- Finanzierung Kantonalikirche
- Diakonie und Seelsorge
- Kirchliche Liegenschaften
- Kapitaldienst



In diesem Kuchendiagramm wird die Verteilung der Einnahmen dargestellt. Die meisten Einnahmen hat die Kirche im Bereich Bildung und kirchliche Liegenschaften.

Tabelle «Vergleich»



Auf dieser Darstellung wird das Jahr 2022 und das Jahr 2023 verglichen. Im Jahr 2023 hat die Kirche mehr Ausgaben und sogleich auch mehr Einnahmen.

Der Präsident bittet die RPK zur Stellungnahme. Mauro Cerutti beantragt der Kirchgemeinde, das Budget 2023 zu genehmigen. MA fragt die Versammlung nach der Annahme des Budgets 2023 mit gleichbleibendem Steuerfuss von 11%.

Beschluss: Eine eindeutige Mehrheit der Versammlung zeigt auf. Gegenstimmen hat es keine. Somit ist das Budget 2023 angenommen und bestätigt worden.

3. Wahl eines fünften Kirchenpflege Mitglieds

Die zur Wahl vorgeschlagene Person stellt sich kurz vor: Davide Forer

Die Kirchgemeindeversammlung wird zur Wahl angefragt. Die beiden Stimmzähler geben das Wahlergebnis bekannt. Der Kandidat wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

4. Wahl eines fünften RPK-Mitglieds

Die zur Wahl vorgeschlagene Person stellt sich kurz vor: Stefan Schaffner

Die Kirchgemeindeversammlung wird zur Wahl angefragt. Die beiden Stimmzähler geben das Wahlergebnis bekannt. Der Kandidat wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

5. Beantwortung von allfälligen Anfragen nach § 23 Kirchgemeindefreizeug

Die Kirchenpflege hat keine Anfragen innerhalb der vorgegebenen Frist vor der Kirchgemeindeversammlung erhalten.

Sonstiges

Mauro Cerutti kandidiert für die Erneuerungswahl der Synode.

Protokoll und Rechtsmittel

MA erläutert, dass das Protokoll ab dem 01. Dezember 2022 im Pfarreisekretariat zur Einsicht aufliegt. Zugleich ist das Protokoll auf der Homepage aufgeschaltet und kann dort eingesehen werden. Ebenso sind die Rechtsmittel zur Einsicht auf der Homepage aufgeschaltet.

Gegen diese Beschlüsse kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, bei der Rekurskommission der Römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich, Minervastrasse 99, 8032 Zürich,

- wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte oder ihre Ausübung innert fünf Tagen und
- im Übrigen wegen Rechtsverletzungen sowie unrichtiger oder ungenügender Feststellung des Sachverhaltes innert 30 Tagen schriftlich Rekurs erhoben werden.

Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.

Da es keine weiteren Wortmeldungen oder Bemerkungen zur Kirchengemeindeversammlung gibt, bedankt sich der Präsident bei den Anwesenden für Ihre Aufmerksamkeit an der heutigen Versammlung.

Schluss der Versammlung 11:32 Uhr

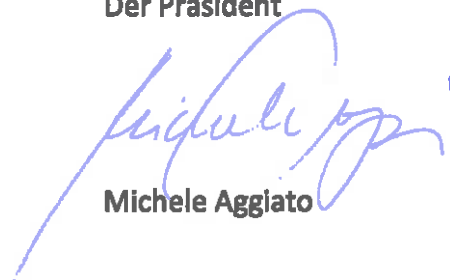
Urdorf, 20. ^{November} Dezember 2022

Aktuarin



Rokschika Thavaraja

Der Präsident



Michele Aggiato